



**Vorzeigeprojekt „Maßnahme = Auswirkung“
2021/2022**

Inhaltsverzeichnis

04

Hilfsprojekte

52

Mitgliedschaft

82

Führungskompetenz



Unsere Erfolgsgeschichten

Wir haben eine Auswahl der Top-100-Berichte für Sie zusammengestellt, welche dem Global Action Team für das Geschäftsjahr 2021/2022 aus aller Welt zugehen. Die umgesetzten Maßnahmen, die im einzelnen beschrieben werden, hatten dauerhafte Auswirkungen auf Clubs und Kommunen, sowie auf Lionsmitglieder und Begünstigte.

Sämtliche der hier erwähnten Distrikte erhielten für das Einreichen ihrer Erfolgsberichte vom GAT-Distriktzuschussprogramm je 500 US-Dollar.



Hilfsprojekte

Waldbrände in Kalifornien

Lions im Distrikt 4 A2 unterstützten das Rote Kreuz, United Way, Family Health Care und das Tulare County dabei, Feuerwehrleuten und Evakuierten während zweier in Kalifornien wütender Waldbrände zu helfen.

Ein Club kümmerte sich um evakuierte Tiere, die zu einem Landwirtschaftszentrum befördert wurden, während andere Clubs Feuerwehrleute in Hotels vor Ort unterbrachten oder für Evakuierte Mahlzeiten zubereiteten. Der Distrikt eilte dieser in seinem Zuständigkeitsbereich liegenden Kommune in einer Krisensituation geschlossen zu Hilfe.



Über einen Zeitraum von 6 Jahren haben unsere Clubs dabei geholfen, 26.239 Schüler im Alter von 6 Monaten bis 16 Jahren zu untersuchen. Darüber hinaus haben die vier Lions Clubs vor Ort ehrenamtliche Arbeitsstunden im Wert von etwa 250.000 US-Dollar geleistet. Allein im vergangenen Jahr erzielte das Stafford County etwa 64.000 Dollar Einsparungen, was den veranschlagten Kosten für die von den Lions Clubs des Stafford County kostenlos angebotenen Vorsorgeuntersuchungen entspricht.

- GLT-Distriktkoordinator/in des Distrikts 24 L





Lebensmittel für Familien in Florida

Maßnahme: Aufgrund der COVID-19-Pandemie hatten viele Familien im Bundesstaat Florida mit Hunger zu kämpfen. Lions des Distrikts 35 arbeiteten gemeinsam mit einem bereits bestehenden Programm, *Farms to Families*, zusammen, um mittellose Menschen in Florida mit Lebensmitteln zu versorgen.

Auswirkung: Lions konnten an mehr als 5000 Menschen in ihrem Gebiet Lebensmittel verteilen. Zwar ist die Laufzeit des Programms *Farms to Families* offiziell beendet, doch unterstützen Lions von Distrikt 35 I hungernde Menschen weiterhin und verteilen täglich Lebensmittel.



”

An diesem kommunalen Hilfsprojekt lässt sich erkennen, dass Lions im Rahmen eines groß angelegten Projekts, dessen Umfang einen einzelnen Club möglicherweise überfordert, effizient zusammenarbeiten können.

Der „Tag des Dankes an Ersthelfer“ unseres Distrikts 4 C5 ist ein Musterbeispiel für „Hilfe, die von Herzen kommt“.

-Distrikt-Governor des Distrikts 4C 5

“



2 Vorträge zur Ernährung bei Diabetes

Lions des Distrikts 11 E im US-Bundesstaat Michigan entwickelten mit Hilfe von LCIF-Zuschussgeldern eine aus zwei Vorträgen bestehende Präsenz-Vortragsreihe, die Diabetikern das Leben erleichtern soll. Der erste Vortrag war in erster Linie darauf ausgerichtet, Diabetikern eine bessere Ernährungsweise nahezubringen. Im Rahmen des zweiten Vortrags wurde eine Kochvorführung geboten, bei der diabetikerfreundliche Rezepte vorgestellt wurden.

Die Vortragsreihe erhielt viel positives Feedback, und die Teilnehmer nutzten die in beiden Vorträgen vermittelte Informationen und Rezepte in ihrem Alltag.



”

Was dann geschah, war einfach unglaublich! In nur einer Stunde und neun Minuten hatten die Lions alle 1000 Kisten gepackt!! Alle jubelten und gaben sich gegenseitig einen kräftigen Handschlag. Das GAT-Team hatte die Clubmitglieder dazu angeregt, Nichtmitglieder mitzubringen, um anderen zu zeigen, was Lions tun: WIR HELFEN!

- Distrikt-Governor des Distrikts 13 OH3

“





5 km-Lauf zugunsten der Kinderkrebs-Forschung

Lions des Distrikts 13 OH5 in Ohio planten verschiedene 5-Kilometer-Läufe im ganzen Bundesstaat, um für die Kinderkrebsforschung Geld aufzubringen.

Schließlich konnten die Lions dank mehr als 200 Teilnehmern über 11.000 US-Dollar für die Krebsforschung am Nationwide und Dayton Children's Hospital aufbringen.



Spende von Tornado-Soforthilfe-Bedarfsartikeln



Die Lions des Distrikts 14 N im US-Bundesstaat Pennsylvania brachten gemeinsam Gelder für die Bereitstellung von Katastrophenhilfsgütern auf, nachdem verschiedene verheerende Tornados über den US-Bundesstaat Kentucky hinweggezogen waren.

Lions bepackten gemeinsam zwei 18-Rad-Transporter mit Katastrophenhilfsgütern im Wert von über 14.000 US-Dollar, die direkt in die von den Tornados am schlimmsten betroffenen Gebiete in Kentucky gebracht wurden.





Hungerhilfe im US-Bundesstaat Minnesota

Die Lions des Distrikts 27 C2 im US-Bundesstaat Minnesota stellten fest, wie stark Hunger und Armut in den vergangenen Jahren in ihren Gemeinden zugenommen hatten, und beschlossen daher, Organisationen zu unterstützen, die sich für die Linderung von Hunger und Armut einsetzen.

In den vergangenen zehn Jahren konnte Distrikt 27 C2 seinen Gemeinden über 1,9 Millionen Mahlzeiten für hilfsbedürftige Menschen zur Verfügung stellen.





Bau von Betten für Kinder

Lionsmitglieder des Distrikts 28 U im US-Bundesstaat Utah stellten entsetzt fest, dass zahlreiche Kinder in ihrer Gemeinschaft kein eigenes Bett besitzen. Die Lions beschlossen, dies zu einem unterstützungswerten Anliegen zu machen.

Mit einem Zuschuss eines Lions-Clubs vor Ort in Höhe von 5.000 US-Dollar und dank der Zusammenarbeit mit einer örtlichen Organisation konnten die Lions für Kinder in ihrer Gemeinschaft 40 Betten bauen. Wir dürfen nicht zulassen, dass Kindern nachts eine Schlafstätte verwehrt bleibt.





Aus der Asche gerettet – eine Erkenntnis

Lions des Distrikts 38 O im US-Bundesstaat Nebraska unterstützten gemeinsam eine Familie, die durch einen Hausbrand drei ihrer Kinder verloren hatte.

Mit Hilfe von Zuschüssen und Spenden von 15 der 24 Clubs im Distrikt konnten Lions die Familie in ihrer Notsituation mit 8.470 US-Dollar unterstützen.



Schüler- Brillensammelaktion

Lions im Distrikt 50 auf Hawaii sammelten gemeinsam mit einer 2. Klasse Brillen. Die Schüler dekorierten Sammelboxen, die an verschiedenen Orten im Schulkomplex platziert wurden, warben für die Sammelaktion und erhielten über 500 Brillen. Sie beteiligten sich auch an der Säuberung und Verpackung der Brillen, die an bedürftige Menschen abgegeben wurden.



Unterstützung kanadischer Veteranen

Lions des Distrikts A 1 in Kanada wollten ihren tapferen Veteranen mit dem Verkauf von Rasenmohnblumen helfen. Die Mohnblume wurde 1921 zum offiziellen Symbol der Royal Canadian Legion gekürt. Letztes Jahr war also das hundertste Jahr des traditionellen Verkaufs von Mohnblumen zur Unterstützung von Veteranen.

Obwohl ihr Ziel mit 10.000 CND bereits hoch gesteckt war, konnten die Lions des Distrikts A 1 schließlich über 22.500 Rasenmohnblumen verkaufen und damit ihren Veteranen 100.500 CND bereitstellen.





Ein Symbol der Hoffnung vor Ort unterstützen

Das Ronald McDonald-Haus auf Prince Edward Island bietet Familien von Kindern während längerer Behandlungszeiten in Krankenhäusern vor Ort Unterkunft. Lionsmitglieder des Distrikts N 1 in Kanada wollten unterstützend wirken, indem sie genügend Geld für die Ausstattung der geplanten neuen Einrichtung aufbrachten.

Dank ihres Durchhaltevermögens während der schwierigen Zeit der COVID-19-Pandemie und der erfolgreichen Beantragung eines LCIF-Zuschusses konnten die Lions das Ronald McDonald-Haus auf Prince Edward Island mit über 200.000 CND unterstützen. Diese Mittel brachten das Ronald McDonald-Haus einer besseren Ausstattung für hilfsbedürftige Familien einen Schritt näher.



Mit Lions im Distrikt N2 Abfall mindern, wiederverwenden und recyceln

Lions und Leos des Distrikts N2 (Neuschottland) sammeln seit langem gemeinsam mit anderen nicht mehr benötigte Gegenstände und stellen sie bedürftigen Menschen zur Verfügung.

Die Lions und Leos des Distrikts N2 haben ihr Gemeinwesen unterstützt, indem sie vier Programmen recycelte und wieder instand gesetzte Gebrauchsgegenstände zugeführt haben. Bereitgestellt wurden gebrauchte Hörgeräte, Brillen, Schlafapnoegeräte und Pillendosen. Viele davon sind für diejenigen, die nicht über die erforderlichen Mittel verfügen, unerschwinglich. Lions und Leos des Distrikts N2 veranschaulichen auf vorbildliche Weise, wie engagiert Lions und Leos auf Bedürfnisse ihrer Kommunen eingehen.



Kommunen nach Überschwemmungen unterstützen

Lions des Distrikts J 3 in Uruguay engagierten sich sofort, nachdem ihre Kommunen von schweren Überschwemmungen heimgesucht worden waren.

Mittels Koordination und Partnerschaft zwischen Lions und anderen Organisationen konnten Hilfsgüter an Opfer der Überschwemmungen verteilt werden. Die Menschen vor Ort können nun darauf vertrauen, dass sich Lions in Notsituationen ihrer annehmen.





Eine Tafel für hilfsbedürftige Mitmenschen

Lions und Leos des Distrikts O 3 in Argentinien legten selbst Hand an, um in ihren Gemeinden Hungerhilfe zu leisten.

Sie beschlossen, ihre örtliche Tafel selbst in die Hand zu nehmen. Gemeinsam mit Spendern vor Ort konnten sie monatlich 3000 bis 4000 Menschen mit über 11 Tonnen Lebensmitteln und sonstigen Haushaltsvorräten versorgen.



”

Im Geschäftsjahr 2019/2020 haben wir rund 27.000 Menschen Hungerhilfe geleistet. Im darauf folgenden Jahr (2020/2021) konnten wir damit 146.000 Menschen helfen. In diesem Jahr (2021-2022) haben wir bis April bereits 221.000 Menschen Hungerhilfe geleistet. Durch die Pandemie hat sich unsere Entschlossenheit, immer mehr Menschen zu helfen, weiter gefestigt. Und das ist noch nicht alles. Unser Auftrag wird fortgeführt. Wir sind Lions. Wir helfen. Und bei gewaltigen Katastrophen und noch gewaltigeren Herausforderungen helfen wir mehr denn je.

-GST-Distriktkoordinator/in des Distrikts LC 2

“



Perücken für Krebspatienten

Bei einem Leo-Mitglied des Distrikts B5 wurde eine degenerative Erkrankung diagnostiziert, die strapaziöse medizinischen Behandlungen, sowie einen mehrtägigen Krankenhausaufenthalt erforderlich machte.

Nachdem sie erfahren hatte, wie sehr andere Kinder im Krankenhaus leiden mussten, rief sie die Lions in ihrem Distrikt auf, sich der Bedürfnisse anderer Kinder mit ähnlichen Krankheiten anzunehmen. Ihr fiel auf, dass viele junge Mädchen chemotherapiebedingt unter Selbstwertproblemen litten, und wollte ihnen Zugang zu Perücken verschaffen. Dank ihrer Federführung und der Unterstützung durch Lions und Leos ihres Distrikts konnte sie in einem der geschäftigsten Viertel Guanajuatos eine jährliche Haarspendenaktion ins Leben rufen und jungen Mädchen die Würde verschaffen, nach der sie sich während ihrer Krankheit sehnen.



Heranbildung von Nachwuchs

In Zusammenarbeit mit der LISES Foundation hat der Distrikt 118 E in der Türkei das *Scholar Development Program* ins Leben gerufen, in dessen Rahmen 56 akademisch erfolgreiche und einkommensschwache Universitätsstipendiaten zur Teilnahme an dem Programm ausgewählt wurden- Dieses zielt darauf ab, Studenten zu schulen, zu betreuen und ihnen lebenslange Führungsqualitäten zu vermitteln.

Aufgrund des Erfolgs dieses Programms konnte Distrikt 118 E Nicht-Lion-Mentoren für eine Mitgliedschaft gewinnen, die Glaubwürdigkeit der Programmpartner und die Motivation der Mitglieder stärken, die Führungskompetenzen von Lions stärken und andere Distrikte für das Programm gewinnen.



Heranwachsende und ökologische Zukunftsfähigkeit

Lionsmitglieder des Distrikts 118 T in der Türkei haben ein Projekt zum Thema "Umweltschonendes Leben" ins Leben gerufen, um jungen Menschen ökologische Zukunftsfähigkeit und Umweltbewusstsein nahezubringen. Anhand schulischer Lernprogramme und Umweltprojekte konnten Lionsmitglieder Schulkindern beibringen, wie wie man sich gegen Naturkatastrophen wappnen kann, und ihnen gleichzeitig Auskunft und Unterstützung bieten.

Dieses Programm stärkte das Bewusstsein für ökologische Zukunftsfähigkeit in der Türkei, da die Kinder das Gelernte an andere Schüler in Dorfschulen mit nur mangelhaftem Zugang zu Informationen und Hilfsmitteln weitergeben konnten.



”

Ist Ihnen aufgefallen, dass die Farben der ukrainischen Flagge auch - trotz einiger Farbtonunterschiede - den Lions-Farben entsprechen? Gelb steht für die Sonnenstrahlen, für Glück und Wärme, während Blau Frieden und Gelassenheit, Spiritualität und Grenzenlosigkeit symbolisiert... Lionsmitglieder des Distrikts 124 in Rumänien haben trotz eigener Angst und Unsicherheit wiederholt die Grenze zur Ukraine überquert, um ukrainischen Flüchtlingen - zumeist Frauen, Kindern und älteren Menschen - die stundenlang in der bitteren Kälte und dem Wind auf offenem Feld ausharren müssen, bevor sie die Grenze überqueren dürfen, etwas Trost zu spenden. Lionsmitglieder haben sie mit umweltfreundlichen Toiletten, Zelten, Matratzen, Decken, Grundnahrungsmitteln, Hygieneartikeln, Windeln, Medikamenten, Sanitärmaterial und Stromgeneratoren versorgt. Ein Lion schilderte es folgendermaßen: „Das Leid unserer Brüder und Schwestern jenseits der Theiß war erschütternd. Das Ganze war ein reiner Adrenalinstoß, eine Mischung aus Aufregung und Angst, aber auch Freude darüber, dass wir wenigstens ein gewisses Maß an Hilfe leisten konnten.“

- Kabinettsekretär/in des Distrikts 124

“



Nicht alle Helden tragen ein Cape

Aufgrund des pandemiebedingten Mangels an angemessener persönlicher Schutzausrüstung (PSA) in Irland beschlossen Lionsmitglieder des Distrikts 133, durch die Finanzierung der Herstellung und Abgabe von PSA an Hilfeleistende aktiv zu werden.

In weniger als 24 Stunden hatten bereits 10 Clubs jeweils 1.000 Euro zugesagt.

Trotz zahlreicher Herausforderungen hatte der Distrikt im August, lediglich vier Monate nach Beginn der Spendeninitiative, sein Spendenziel in Höhe von 100.000 Euro übertroffen und etwa 50.000 Lions-Heldenschilder an über 91 Regionen im ganzen Land abgegeben.



Hinweise zu Naturkatastrophen



Im Bewusstsein, dass es in ihrem Land an Informationen und Hinweisen zu Naturkatastrophen mangelte, beschlossen Lionsmitglieder des Distrikts 118 R in der Türkei, die Initiative zu ergreifen. Im Geschäftsjahr 2021/2022 veranstalteten sie Seminare, Simulationen und schulische Lerneinheiten, um ihre Mitbürger/innen über Verhaltensweisen bei bestimmten Naturkatastrophen aufzuklären.

Dank dieser Seminare gelang es den Lions des Distrikts, wertvolle Partnerschaften zwischen der türkischen Feuerwehr, anderen Nichtregierungsorganisationen und Lions-Distrikten in und außerhalb ihres Gebiets aufzubauen. Außerdem bescherten ihnen die Informationsveranstaltungen zahlreiche Neumitglieder.





Bei den Aktivitäten der Lions-Organisation steht Zusammenarbeit im Vordergrund. Die Clubs verpflichten oft freiwillige Helfer für die Durchführung verschiedener Projekte. Meistens geht es vorwiegend darum, Bedürftigen zur Seite zu stehen. Lions sind gesellige Menschen, haben Spaß miteinander und vertragen sich mit allen. Freiwillige Helfer finden es vorteilhaft, dass die Clubmitglieder aus zahlreichen Branchen kommen. Die Mitgliedschaft setzt sich z. B. aus Tischlern, Ingenieuren, Elektrikern, Mechanikern, usw. zusammen, woraufhin sich Probleme meist innerhalb des Clubs bewältigen lassen

- Distrikt-GLT des Distrikts 107 D





Kampagne zur Stammzellenspende in Österreich

Maßnahme: Im Kampf gegen Leukämie stellte der Distrikt 114 O eine Initiative zur Förderung der Stammzellenspende vor und warb an Weihnachten in einem der größten Einkaufszentren Europas für diese Kampagne.

Auswirkung: Bei weltweit über 39 Millionen registrierten Spendern liegt die Chance, einen geeigneten Spender zu finden, bei 1 zu 500.000. Aufgrund dieser Veranstaltung ließen sich mehrere hundert Personen registrieren, woraufhin ein geeigneter Spender gefunden werden konnte.





Mit Kochrezepten Spenden aufbringen

Dem Einfallsreichtum und der Kochleidenschaft der Lions des Distrikts 108 TB in Italien war die Veröffentlichung eines Rezeptbuches zu verdanken, dessen Verkaufserlös der Beschaffung eines Blindenführhundes für eine sehbehinderte Person diente.

#Es überrascht nicht, dass das Kochbuch ein großer Erfolg war und die Lions über 34.000 Euro für den Lions-Blindhundendienst sammeln konnten; damit haben sie ihr Ziel übertroffen und mindestens 3 sehbehinderten Menschen die Chance auf einen eigenen Blindenhund verschafft.



Hilfe für das Ahrtal

Im Jahr 2022 wurde das Ahrtal von einer Flutkatastrophe heimgesucht, die Häuser zerstörte und zahlreiche Menschenleben kostete.

Lions aus ganz Europa, insbesondere aus dem Distrikt 111 MS in Deutschland, schlossen sich der Hilfsinitiative an.

Mit 3 Millionen Euro Spenden, einschließlich eines Katastrophenhilfeszuschusses, konnten die Lions gemeinsam den von der Katastrophe betroffenen Menschen Hoffnung schenken.





Naturpflege in Litauen

Lions des Distrikts 131 verbrachten einen Tag mit Förstern und erfuhren, wie wichtig Umweltschutz ist.



Die Lionsmitglieder stellten der Parkverwaltung 10 Schaufeln und 80 Paar Arbeitshandschuhe zur Verfügung.





GAT-Spielzeugprojekt

Maßnahme: Nachdem der Eigentümer/Importeur eines lokalen Unternehmens in den Ruhestand gegangen war, wurden einem Club im Distrikt 107 N in Finnland Spielzeuge im Wert von über 14.000 Euro gespendet. Da für die Lagerung der Spielsachen kein Platz vorhanden war, bemühte sich der Distrikt-GST gemeinsam mit dem Club darum, die Spielsachen an andere Clubs im Distrikt weiterzugeben.

Auswirkung: Die ersten zehn Interesse bekundenden Clubs erhielten die Spenden, so dass Dutzende von Kindergärten, Kinderheimen und Notunterkünften mit Spielzeug und Kostümen ausgestattet wurden. Die Spenden erhöhten nicht nur die Präsenz der Lions vor Ort, sondern festigten außerdem die Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen den Clubs.



Von Überschwemmungen betroffene Kommunen unterstützen

Lionsmitglieder des Distrikts 112 C in Belgien haben sich engagiert für diejenigen eingesetzt, die von den Überschwemmungen im Juli 2021 betroffen waren.

Sie brachten Gelder auf und versorgten Hilfskräfte und betroffene Familien mit Hilfsgütern, Lebensmitteln, Wasser und anderen wichtigen Geräten. Die Lions haben geschworen, weiterhin Hilfe zu leisten, damit die Betroffenen auch weiterhin gut versorgt werden können.





Diabetesuntersuchungen in China-Taiwan

Lions des Distrikts 300 G1 organisierten vor Ort Blutzuckertestaktionen, um Menschen auf Diabetes zu untersuchen und sie über gesunde Gewohnheiten aufzuklären. Diese Initiative kam nahezu 10.000 Menschen in drei Bezirken zugute.





Das Herz eines Lion- ein Löwenherz.

Als ein kleines Mädchen in China-Taiwan am Herzen operiert werden musste, sammelten die Lions im Distrikt 300 E2 Gelder und spendeten sie für ihre Behandlung. Nach dem erfolgreichen Verlauf der Operation bedankte sich das Mädchen schriftlich bei den Lions für ihre Unterstützung.





Blutspendekampagne in Japan

Aufgrund des pandemiebedingten Rückgangs an Blutspenden rief das GAT im Distrikt 331 B eine Kampagne ins Leben, um die Mitglieder im Distrikt zum Blutspenden zu bewegen. Der Kampagne gingen unverzüglich Spenden von über 74 Clubs zu. Sie wird fortgesetzt, bis das Ziel von 2.000.000 Millilitern gespendetem Blut erreicht ist.



Bisher waren mehrere Dörfer blindheitsfrei, aber eines davon wurde nun offiziell zu einem blindheitsfreien Dorf erklärt. Derzeit ist die Lions-Sehbehinderteneinrichtung für die einfache Bevölkerung in der Umgebung zu einem Ort des Vertrauens geworden, worauf wir stolz sind. Durch dieses Projekt hat der Lions Club das Sehvermögen vieler hilfloser Menschen in der Umgebung wiederhergestellt und somit den Familien Freude beschert.

-Distrikt-Governor des Distrikt 322 C1





Hilfe für einen kleinen Ort

Lions des Distrikts 318 D in Indien eröffneten ein Augencamp, das Anwohnern Beratungen und Kataraktoperationen ermöglichte.

Der Distrikt wurde zum Stadtgespräch und ergriff zahlreiche weitere, sich vor Ort bietende Hilfsgelegenheiten. Projekte konnten in der ganzen Stadt und sogar in einer örtlichen Schule eingerichtet werden. Der hervorragende Ruf führte schließlich zur Gründung eines neuen Clubs im Distrikt.

Eine Impfung, die Hoffnung bringt



Lions im Distrikt 322 B1 in Indien erkannten die verheerenden Auswirkungen von COVID-19 auf ihr Gemeinwesen. Sie beschlossen, zur Rettung von Menschenleben ein kostenloses Impfcamp zu organisieren.

Das Camp erwies sich als großer Erfolg vor Ort, und im Distrikt besteht die Hoffnung, dass bei anhaltenden Bemühungen bis Ende 2021 mindestens 30.000 Menschen geimpft werden können.





Hungerhilfe und Baumpflanzungen in Sri Lanka

Der Distrikt 306 B2 organisierte ein Hungerhilfeprogramm zur Verteilung von Lebensmitteln an Bedürftige. Am selben Tag wurden dort außerdem mehr als 9.000 Bäume gepflanzt. Die Mitgliederzahl stieg in den zwei Monaten nach Abschluss dieses Projekts aufgrund seines Wirkungsbereichs um 200 Mitglieder.





Kostenlose Augenoperationen in Pakistan

Maßnahme: Lionsmitglieder des Distrikts 305 S in Pakistan richteten kostenlose chirurgische Camps ein, um den Hilfebedürftigsten vor Ort erstklassige Augenoperationen zu ermöglichen.

Auswirkung: Mehr als 1500 Menschen konnten wegen ihrer Augenprobleme beraten und behandelt werden. Dies kann als gewaltiger Erfolg bewertet werden, zumal viele Menschen in ländlichen Gebieten meist keinen Zugang zu dieser Behandlungsmöglichkeit erhalten.





Hungerhilfe in Indien

Lionsmitglieder des Distrikts 317 F haben an einem ländlichen Krankenhaus in Bangalore, Indien ein dauerhaftes Hungerprojekt ins Leben gerufen. Im Rahmen des Projekts werden Familienmitgliedern von Patienten bei Besuchen täglich Mahlzeiten serviert. Der Distrikt will nun der Distrikt eine eigene Küche eröffnen, um täglich mindestens 10.000 Menschen mit Mittagessen zu versorgen.





Reinigung eines Teichs in Kerala, Indien

Lionsmitglieder des Distrikts 318 A führten zur Reinigung eines verwaorsten Teichs ein Umwelthilfsprojekt durch. Sie entfernten Unkraut, Schlamm und Abfälle und gaben dem Teich seine frühere Schönheit zurück. Nach der Teichreinigung wurden ein Spielplatz gebaut und Bänke aufgestellt, damit man sich an dem restaurierten Areal erfreuen konnte.





Herstellung von Gesichtsmasken in Neuseeland

Lionsmitglieder des Distrikts 202 M stellten Gesichtsmasken her, die vor Ort gespendet und verkauft werden sollten. Diese Maßnahme zog mehrere Mitgliedschaftsanfragen nach sich, woraufhin der Distrikt während des dortigen nationalen Impftages zusätzliche Unterstützung leisten konnte.





Wohnwagen für Gesundheitschecks in Neuseeland

Lionsmitglieder des Distrikts 202 D funktionierten einen Wohnwagen in ein Gesundheitschecks-Mobil für Landwirte in einer ländlichen Gegend um. Der Wohnwagen bietet nicht nur professionelle Gesundheitsfürsorge für diejenigen, die diese dringend benötigen, sondern fördert auch die Bekanntheit von Lions im gesamten Distrikt.





Einer jungen Familie, die nur vorübergehend in Australien lebt, kann es schwer fallen, sich im dortigen Gesundheits- und Bildungssystem zurechtzufinden, und außerdem ist es ziemlich kostspielig. Thomas ist unser Ein und Alles, und wir sind so dankbar, dass er jetzt die benötigte Frühförderung erhält. Tausend Dank an alle Lions für Ihre Unterstützung. Es fällt uns schwer, unsere Dankbarkeit in Worte zu fassen. Unser Sohn befindet sich in einer so wichtigen Lebensphase, weshalb ihm diese Frühförderung sicherlich enorm zugute kommen wird. Wir danken Ihnen von ganzem Herzen.

–Mutter eines an Autismus leidenden Jungen, der von Lions im Distrikt 201N5 Unterstützung erhielt.



Auf eine gute Sache aufmerksam machen



Leos des Distrikts 201V14 in Australien wollten auf die Auswirkungen von COVID-19 in Sri Lanka aufmerksam machen und organisierten daher eine virtuelle Veranstaltung, um Gelder für medizinische Ausrüstung für COVID-Ambulanzen in Sri Lanka aufzubringen.

Die Leos erwirtschafteten damit Mittel in Höhe von über 3.000 AUD. Ihr Erfolg wurde von LCI gefeiert, zumal sie zu den dreißig Empfängern des Kindness Matters Service Award des jeweiligen Geschäftsjahres gehörten.



Ein Jugendcamp für Typ-1-Diabetes

Lionsmitglieder des Distrikts 201V2 in Australien veranstalteten gemeinsam mit dem örtlichen CVJM ein Camp für an Typ-1-Diabetes leidende Jugendliche.

Das Camp sollte die Jugendlichen vorwiegend über die richtige Ernährung aufklären und ihnen zeigen, wie sie trotz ihrer Krankheit Selbstvertrauen gewinnen können. Die Teilnehmer mussten u.a. versuchen, ihren Blutzuckerspiegel stabil zu halten. Das Camp war ein echter Erfolg.





Für mich, und damit auch für Sie, ist dies wahrlich eine Geschichte, die hoffen lässt, in der Hindernisse ganz einfach durch menschliches Zusammenwirken überwunden wurden. Die Menschen engagierten sich auf beispiellose Weise - und lächelten dabei. Sie stellten bereitwillig ihre eigenen Sorgen hinten an, um das Leben ihrer Mitmenschen ein wenig lebenswerter zu machen. Diese Geschichte erzählt vom Stolz der Lions, und wie dieser jeder Ehre wert ist. Lions International hat nicht nur positive Auswirkungen auf das Leben bedürftiger Menschen, sondern auch auf das unserer Mitmenschen und damit auch unser eigenes. Lions International ist eine Organisation, die uns dazu bringt, unserer Welt mit einer positiven Einstellung und Hoffnung zu begegnen, und mich stolz macht, dazuzugehören.

- Distrikt 410 E





Mitgliedschaft

“

Als Distrikt-Governor forderte ich die Clubs auf, von Herzen zu helfen und somit die gemeinnützige Arbeit von Lions auf ein neues Niveau zu bringen. Während meiner Präsenztreffen mit den Clubs habe ich sie gebeten, ihre Fernseher auszuschalten, aktiv zu werden, außer Haus zu gehen, wieder mit ihren Familien, Gemeinden und Lions-Kollegen in aller Welt Kontakt aufzunehmen und ihren Mitmenschen zu helfen... Wenn wir weiterhin von Herzen helfen, können wir nicht unbedingt das erhoffte Wachstum von 34 neuen Mitgliedern vorweisen, haben jedoch trotz unserer Mitgliederverluste 49 neue Mitglieder gewonnen.

- Distrikt-Governor des Distrikts 38 N

”





Mitgliedschaft- Klausurtagungen in Kentucky

Distrikt 43 K veranstaltete zwei Klausurtagungen zum Thema Mitgliederwachstum. Präsentate als auch virtuell teilnehmende Lionsmitglieder tauschten Ideen zur Gewinnung neuer Mitglieder aus. Sie entwickelten auch ansprechende Sketche dazu, wie man potenzielle Mitglieder am besten erreicht.



Mitgliedschaftsinitiative auf Distriktebene

Distrikt 27 D2 konzipierte eine Mitgliedschaftsinitiative, bei der 47 Clubs in vier Gruppen eingeteilt wurden: Clubs mit weniger als 20 Mitgliedern, Clubs mit 20-35 Mitgliedern, Clubs mit 36-50 Mitgliedern und Clubs mit mehr als 50 Mitgliedern. Der Club mit den meisten Mitgliedern in jeder der vier Gruppen und der Club mit dem größten prozentualen Wachstum in der Gruppe würde mit einer Anerkennungsurkunde des Präsidenten ausgezeichnet. Das führte dazu, dass der Distrikt einen Nettozuwachs von 66 Mitgliedern verzeichnete.



Partnerschaft mit einer Organisation in Pennsylvania führt zur Gründung eines Clubzweigs

Nachdem der Distrikt-Governor des Distrikts 14 U einen Vortrag über Lions Clubs International, die örtlichen Lions Clubs und ihre Sehbehinderten-Projekte gehalten hatte, beschlossen die Mitglieder der Organisation „Sights for Hope“ die Gründung eines Clubzweigs.



Mitgliederwerbung in Iowa

Lions im Distrikt 9 SW warben neue Mitglieder, indem sie SMS und E-Mails an Anwohner schickten, die an bereits stattgefundenen Veranstaltungen teilgenommen hatten. So kamen mehrere neue Mitglieder hinzu. Sie nutzten dasselbe Vorgehen, um Lions zu finden, die bereit waren, eine Distriktamtsträgerfunktion zu übernehmen.



In weniger als acht Wochen sind wir von einem auf siebzehn Mitglieder angewachsen. Seitdem sie aktiv geworden sind, haben sie an einem Hilfsprojekt zum Veteranentag sowie an einem Weihnachtsumzug teilgenommen, eine Brille finanziert und verkaufen derzeit Besen und Lose für die Supermarkt-Lotterie. Die Handelskammer wird ein Grillfest veranstalten, und der Club hat sich für ein Informationszelt angemeldet, wo Wasser und Lions-Prospekte verteilt werden sollen. Der Club hat einen guten Start hingelegt und bemüht sich auch weiterhin um neue Mitglieder. Ich bin sehr stolz auf diese neuen Lionsmitglieder und ihren Wunsch, diesen Club wiederzubeleben.

- Distrikt-Governor des Distrikts 18 L

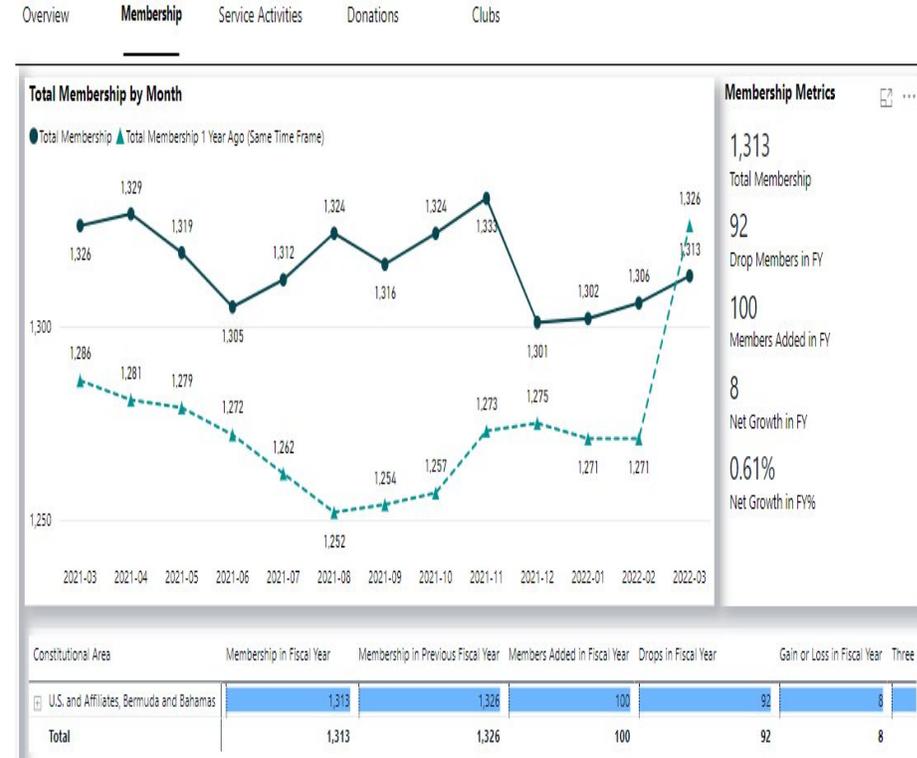




Ausdauer

Maßnahme: Nach einer Befragung früherer Distriktsekretäre zu den Gründen für den starken Mitgliederrückgang am Ende des Geschäftsjahres stellte Distrikt 11 D2 fest, dass uneinheitliche Mitgliederberichte Clubs davon abhielten, aktiv Mitglieder zu werben.

Auswirkung: Durch die Einweisung der Clubpräsidenten und Sekretäre zur ordnungsgemäßen Eintragung und Entfernung von Clubmitgliedern zu Jahresbeginn konnte der Distrikt sicherstellen, dass die Daten korrekt angegeben waren, und somit Erfolge auf seiner Facebook-Seite würdigen - woraus sich ein positives Mitgliederwachstum in acht der vergangenen zehn Monate ergab.





Blinde Lions ganz vorne dabei!

Distrikt 34 B begann damit, Mittagstreffen bei der Alabama Industries for the Blind zu veranstalten, um sich der Probleme Sehbehinderter bei der Beförderung zu den Treffen anzunehmen. Infolgedessen traten bis April 2022 20 neue Mitglieder bei.



Durch erfolgreiche Planung und Umsetzung hat der Club fast ALLE Führungspositionen besetzt, einschließlich des ersten und zweiten Vizepräsidenten, des GMT und des GST. Ich wurde ihm als Guiding Lion zugewiesen und habe bei der laufenden Führungskräfteweiterbildung einen Teamansatz verfolgt. Obwohl ich in einigen Bereichen, wie z. B. dem des Clubschatzmeisters, über Allgemeinkenntnisse verfüge, ermögliche ich neuen Mitgliedern anhand der Einbeziehung anderer Distriktteammitglieder gezielte Weiterbildung durch Fachleute. Dies bietet derzeitigen Mitgliedern außerdem mehr Möglichkeiten zur Übernahme von Führungsaufgaben.

- GMT-Koordinator/in des Distrikts 14 D





Erfolg beginnt mit Wissen

Distrikt 5 SKN erkannte, dass das durchschnittliche Lionsmitglied mit den von Distrikt-Governoren und Amtsträgern verwendeten Akronymen nichts anfangen kann. Um diesem Problem zu begegnen, wurde eine Lions-Broschüre mit dem Titel "Informationen und Akronyme" entwickelt und in den sozialen Medien verbreitet, was dazu führte, dass die Vorlage an Lions in aller Welt weitergegeben, bei Clubbesuchen und Versammlungen verteilt und in Unterlagen für Neumitglieder des Distrikts aufgenommen wurde. Das Dokument wurde einem aktuellen Bedarf der Mitglieder gerecht und konnte von Führungsteams bei Workshops als Hilfsmittel verwendet, von Mitgliedschaftsteams neuen und potenziellen Mitgliedern, und von Hilfsprojekteteams Freiwilligen im aktiven Hilfsdienst überreicht werden.



Einführung neuer Mitglieder in Brasilien

Lionsmitglieder des Distrikts LA 6 warben mit Hilfe des GAT neue Mitglieder und feierten den Weltweiten Tag der Einführung neuer Mitglieder, der mit der Multidistriktversammlung zusammenfiel.





Das Global Membership Approach-Projekt hat dazu geführt, dass sich statistisch gesehen mehr Leute mit dem damit verbundenen Thema, mit Mitgliederzufriedenheit und -bindung, und der Bedeutung jedes einzelnen Mitglieds für die Lions-Organisation beschäftigen. Das bewirkt viel, indem es das Selbstwertgefühl stärkt und erneute Freude am Helfen weckt.

- Distrikt-Governor des Distrikts LB 2





Teamarbeit führt zu ausgezeichneten Ergebnissen

Nach der Entwicklung von Zielen und Handlungsplänen hinsichtlich Mitgliederwachstum beantragte Distrikt D 1 beim Hauptsitz einen Workshop zur Gründung neuer Clubs, um den Distrikt dahingehend zu motivieren.

Daraufhin wurde ein Universitätsclub gegründet, der zu weiterem Mitgliederwachstum in ländlichen Gebieten anregte. Ein zweiter Workshop zur Gründung neuer Clubs wurde beantragt und ermöglichte die Gründung verschiedener weiterer Clubs, einschließlich eines Spezialclubs, eines Familienclubs, eines Leo-Lion-Clubs, eines virtuellen Clubs und zweier weiterer Universitätsclubs.

Nach Monaten unermüdlichen Einsatzes des Teams konnte man 17 neue Clubs mit 534 neuen Mitgliedern vorweisen.



Neumitgliederpass in Finnland

Distrikt 107 B konzipierte einen Neumitgliederpass, um Mitglieder zu binden, indem er sie durch aktive Beteiligung mit verschiedenen Lions-Hilfsprojekten vertraut machte. Dadurch konnte der Distrikt auf kreative Weise Mitgliederzuwächse erzielen und die Mitgliederzufriedenheit erhalten.



Einen Leo Club in Italien wieder aufbauen

Maßnahme: Der Distrikt 108IA1 in Turin entschloss sich dazu, einen Leo Club wieder aufzubauen. Sie führten mehrere Schulungen in dem Gebiet durch, in denen darüber informiert wurde, was ein Leo Club ist und welche Arten von Aktivitäten er unternimmt.

Auswirkung: Die Kontaktaufnahmebestrebungen hatten zur Folge, dass sich 10 neue Mitglieder dem Club anschlossen.





Ehemalige Leos gründen in Deutschland einen neuen Club

8 Leos, die ihre Altersobergrenze erreicht hatten, beschlossen, im Distrikt 111BN einen neuen Club zu gründen, was dort seit Jahren überfällig war. Mit Hilfe des Distrikt-Governors und des Zertifizierten Beratenden Lion gelang es ihnen, weitere Mitglieder zu werben und einen neuen Club zu gründen.





Lions (-mitgliedschaft) ist lohnend, vor allem, weil man Hilfe leistet, wenn die Situation anderer Clubs dies erforderlich macht. Entscheidend ist nicht das jeweilige Hilfsprojekt, sondern die Verbundenheit mit unserer Organisation, und dass Lions sich auch der Probleme anderer Clubs annehmen.

- GLT-Koordinator des Distrikts 111 OS



Lions in Italien bezogen neue Mitglieder mit ein

Lionsmitglieder des Distrikts 108 IB4 in Mailand bezogen neue Mitglieder sofort in Hilfsprojekte mit ein, um ihnen einen guten Start zu ermöglichen. Bei einem großen Projekt zur Verteilung von Lebensmitteln an 3500 bedürftige Menschen waren 20 % der ehrenamtlichen Helfer seit weniger als einem Jahr Mitglieder. Der erfolgreiche Verlauf des Projekts zog außerdem die Werbung mehrere neuer Mitglieder nach sich.



”

Unsere GAT-Broschüre GEMEINSAM HELFEN informiert über Ziele, Struktur und Ansprechpartner. Sie motiviert Lionsmitglieder dazu, das Global Action Team in unseren Clubs und im Distrikt umzusetzen. Sie soll vor allem Details bieten und zur erfolgreichen Umsetzung des GAT in unseren Clubs motivieren.

- GLT-Koordinator des Distrikts 111BO

“





Spezialclub Sibu Berjaya für Gehörlose

Der Präsident eines Clubzweigs ging während der Pandemie auf bestehende Bedürfnisse ein, indem er gehörlose Freiwillige zur Verteilung von Impfstoffen engagierte. Um diese wichtige Aufgabe fortsetzen zu können, wurde daraufhin der Spezialclub Sibu Berjaya des Distrikts 308 A2 ins Leben gerufen. Seit seiner Gründung haben Clubmitglieder Anwohnern die Gebärdensprache beigebracht, aktiv mit der Regierung zusammengearbeitet, um die Lebenssituation der Bürger zu optimieren, Projekte zur Nahrungsmittelversorgung Bedürftiger konzipiert und Möglichkeiten zur Einbeziehung der Öffentlichkeit in sportliche Aktivitäten geschaffen.

Aufgrund seines Mitgliederwachstums und seiner positiven Auswirkung vor Ort erhielt der Club im Dezember 2021 die Top-Ten-Auszeichnung für halbjährliches Mitgliedschaftswachstum.





Überwindung eines COVID-19-bedingten Mitgliederrückgangs

Distrikt 354 A ging das Problem von COVID-19-bedingten Clubauflösungen durch Handlungsplankonzepte an, die vor allem auf eine verstärkte Unterstützung von Clubneugründungen abzielten. Durch Zuschussbereitstellung, Unterstützung durch Beratende Lions, Clubaufbauauszeichnungen und Werbung für die Wiederaufnahme ausgeschiedener Mitglieder gründete der Distrikt 12 neue Clubs, einschließlich mehrerer Spezialclubs, und steigerte die Mitgliederzahl im Distrikt um 133 Mitglieder.



CA1

CA2

CA3

CA4

CA5

CA6

CA7

CA8



Vinod Kumar is with Sreeja Vinod and 5 others.

15 Dec 2021 · 👤

Extremely Happy & Proud to see my dear friends Ln.Aneesh, Ln Binesh & Ln Shaji taking charge as PST'S of newly formed Lions Club of Payyanur Crown.. 🙌🙌🙌. **Congratulations** & All the Very Best for a Service packed lionistic Career 🙌



👍 Sreeja Vinod and 71 others

7 comments



Gründung neuer Clubs

Nachdem der GMT-Distriktkoordinator des Distrikts 318 E in Payyanur, Kannur, ein Unternehmen gegründet hatte, erzählte er seinen Geschäftspartnern von seiner Begeisterung für die gemeinnützige Arbeit von Lions. Gemeinsam beschlossen sie, einen neuen Club zu gründen und luden 50 Unternehmer zu einem Lions-Informationsabend ein. Daraufhin traten dem Club 34 Mitglieder bei, und die entstandene Dynamik führte kurz darauf zur Gründung von 3 weiteren Clubs. Innerhalb von 7 Monaten wurden im Distrikt 318 E 14 Clubs gegründet, durch deren Engagement sich vor Ort noch mehr Positives bewirken lässt.

”

Ich habe das gesamte Geschäftsjahr zum Jahr der Hilfsinitiativen erklärt, wobei dazu angehalten wurde, sich täglich zu engagieren. Wir förderten Hilfsinitiativen, ob im kleinen oder großen Rahmen, tagelang oder kurz, ob zugunsten Tausender Menschen oder lediglich einer einzigen Person; Lions sollten rund um die Uhr gemeinnützig tätig sein. Dies wirkte Wunder: Lionsmitglieder waren so engagiert, dass sie sich um Clubmitgliedschaftswachstum bemühten, um wirkungsvollere Hilfsinitiativen organisieren und mehr Mittel aufbringen zu können.

- Distrikt-Governor des Distrikts 315B1

“



Lions in Indien legen Ziele für Mitgliedschaftswachstum fest

Distrikt 324 G beabsichtigte die Werbung von 1000 neuen Mitgliedern, indem er Lions, die bestimmte Kriterien erfüllten, auszeichnete und anerkannte. Sie animierten Ehepartner von Lions zu einer Clubmitgliedschaft und veranstalteten Mitgliedschaftskampagnen.



GMA-Pilotprojekt

Nachdem Distrikt 316 H als Pilotdistrikt für den Global Membership Approach ausgewählt worden war, bildete der Distrikt-Governor in Zusammenarbeit mit dem GAT Area Leader einen Ausschuss, der bei der Planung von Programmen, Treffen, Mitgliedschaftskampagnen und einer Auszeichnung für Mitglieder, welche die Ideale des Distrikts verwirklicht haben, unterstützend wirken sollte.

Der Ausschuss traf sich alle 15 Tage und beriet darüber, wie man die Zahl engagierter Mitglieder erhöhen und die Clubs stärken könnte. Durch aktive Zusammenarbeit mit den Clubs und die Aufforderung an sie, ebenso zu verfahren, konnten 10 neue Clubs gegründet und 577 neue Mitglieder aufgenommen werden.

Wer sich aktiv an der Initiative beteiligte, erhielt eine Anerkennungsurkunde des Governors, eine Governor-Medaille, eine Champion-Medaille und eine Helden-Medaille.

Außerdem stieg dadurch die Zahl der gemeldeten Hilfsprojekte exponentiell an: Im Vergleich zu 37% im Vorjahr meldeten 98% der Clubs Hilfsprojekte.





Gründung neuer Clubs in Indien

Maßnahme: Distrikt 322 D bemühte sich besonders um die Gründung neuer Clubs in abgelegenen Regionen des Distrikts. Die GMT-Distriktkoordinatoren hielten die Mitglieder dazu, neue Clubs zu gründen und mehr Mitglieder zu werben.

Auswirkung: Der Distrikt gründete 4 neue Clubs, einschließlich eines Spezialclubs für Hungerhilfe und eines Spezialclubs für Sehkrafterhaltung.

”

Der Global Membership Approach und Distrikt 320 B als Pilotdistrikt lösten Begeisterung aus. Jeder Lion begann darüber nachzudenken, wie man durch Gründung eines Clubs oder Clubaufbau ein Zeichen setzen könne.

- GLT-Distriktkoordinator/in des Distrikts 320 B



“

CA1

CA2

CA3

CA4

CA5

CA6

CA7

CA8



Distriktwiederaufbau in Australien

Das GAT des Distrikts 201T1 verhinderte eine Distriktneugliederung wegen sinkender Mitgliederzahlen, indem es zertifizierte Beratende Lions zur Unterstützung strauchelnder Clubs einsetzte. Die Mitgliederzahl stieg an und die Gefahr einer Distriktneugliederung war gebannt.





Mitgliederwerbung in Uganda

Maßnahme: Distrikt 411 B forderte seine Lions auf, neue Mitglieder zu sponsern. Jedes Mitglied notierte die Namen von Mitgliederkandidaten, die zur Teilnahme an einem Hilfsprojekt eingeladen wurden.

Auswirkung: Von 250 Mitgliederkandidaten entschlossen sich 62 zu einer Mitgliedschaft.





Führungskompetenz

Führungskräfte für morgen ausbilden

Lionsmitglieder des Distrikts 14 L im US-Bundesstaat Pennsylvania hatten mehrere Jahre lang Schwierigkeiten, Distriktführungskräfte zu finden. Sie ermittelten 75 Kandidaten mit Führungspotenzial und planten ein Gruppentreffen, um ihnen eine Weiterbildung zur Führungskraft naheulegen. 16 Kandidaten nahmen daran teil und erklärten sich ausnahmslos bereit, Führungsaufgaben zu übernehmen. Der Distrikt kann nun für die nächsten 5 Jahre Kandidaten für das Amt des Distrikt-Governors vorweisen!

Der durchschlagende Erfolg dieser Initiative veranlasste andere Distrikte innerhalb von MD 14 dazu, ähnliche Treffen zu planen.



Lions in New York stärken neue Clubs

Der Lions Club Lindenhurst, ein Club im Distrikt 20 S, wurde mehrere Jahre lang von denselben Amtsträgern geleitet und hatte Probleme, neue Führungskräfte zu finden. Die Distriktamtsträger trafen sich mit den Clubmitgliedern und hörten sich ihr Anliegen an. Dabei ging es vor allem um Mangel an Schulung und professioneller Begleitung und darum, dass viele Lions bei sich das Führungspotenzial, das andere ihnen zutrauten, nicht erkannten. Nachdem entsprechender Unterstützung durch den Distrikt befinden sich die Lions des Lions Clubs Lindenhurst nunmehr wieder auf dem richtigen Kurs. Sie haben in diesem Jahr eine komplett neue Amtsträgerriege vereidigt und sind wieder ein aktiver Club.



Lions in Wisconsin fokussiert auf Zertifizierte Beratende Lions

Um den Wiederaufbau des Programms für Zertifizierte Beratende Lions zu unterstützen, hielten Lions des Distrikts 27 B1 nach ihrer Distriktversammlung eine Schulung ab. Daraufhin stieg die Zahl Zertifizierter Beratender Lions im Distrikt von einem auf 12 an.



”

Der Anteil der von uns gemeldeten [Hilfsprojekte] ist stetig angestiegen, und Ende Februar 2022 lag der Anteil der Clubs mit gemeldeten Hilfsprojekten bei 60 %.

- GST-Koordinator/in des Distrikts A 2

“





Führungskräfteschulung in Venezuela

Maßnahme: Lionsmitglieder des Distrikts E1 in Venezuela organisierten mehrere Workshops zu verschiedenen Themen, um derzeitige und neue Mitglieder zu schulen.

Auswirkung: Infolge der Workshops verzeichnete der Distrikt einen Anstieg Hilfsprojekte meldender Clubs, Mitgliederzugänge und verstärkte Spenden an LCIF.

“

Meine Einbindung in die drei Funktionen des GAT, das die Clubs in den Mittelpunkt des Geschehens stellen soll, ließ mich erkennen, dass die Einführung des GAT durch LCI unbedingt notwendig, d.h. unverzichtbar war.

-GLT-Distriktkoordinator/in des Distrikts LA 3

”



CA1
CA2
CA3
CA4
CA5
CA6
CA7
CA8



Brasilianische Lions führten virtuelle Schulungen durch

Maßnahme: Lionsmitglieder des Distrikts LA 4 führten eine Reihe virtueller Schulungen durch, um Lions und Leos zum Informationsaustausch anzuregen.

Auswirkung: Eine MyLion-Schulung zur Meldung von Hilfsprojekten bewirkte, dass eine größere Anzahl von Clubs diesem Aufruf erstmalig Folge leistete.



Führungskräftefortbildung zur Mitgliedergewinnung

Maßnahme: Eine GMT-Distriktkoordinatorin des Distrikts LD 8 in Brasilien nahm an Führungskursen teil, um ihr Wissen über Lions Clubs zu erweitern. Sie veranstaltete ein Treffen und lud Einwohner dazu ein, mehr über Lions Clubs zu erfahren.

Auswirkung: Infolgedessen wurde bereits 30 Tage nach dem Treffen ein neuer Club mit 25 Mitgliedern gegründet.



Ein Handlungsplan zur Wiederbelebung von Clubs

Lionsmitglieder des Distrikts R 2 in der Dominikanischen Republik erstellten einen Handlungsplan zur Wiederbelebung eines strauchelnden Clubs. Daraufhin wuchs der Club von 12 auf 25 Mitglieder an. Dieser Handlungsplan wird auch auf andere Clubs im Distrikt angewandt, um Mitgliederzuwachs zu fördern.



Lions-Schulungen in Italien

Lionsmitglieder des Distrikts 108IA1 in Italien räumten Schulungen Priorität ein. Sie organisierten verschiedene Online- und Präsenzs Schulungen für Club- und Distriktamtsträger sowie für gewöhnliche Mitglieder. Nach jeder Veranstaltung wurden die Mitglieder befragt, um Anregungen zur Optimierung der Inhalte und des Schulungsverlaufs für künftige Schulungen zu eruieren.



Digitaler Wandel in der Türkei

Lionsmitglieder des Distrikts 118Y in der Türkei begannen mit der Verwendung digitaler Hilfsmittel zum Hochladen von Fotos, Videos und Schulungsmaterialien. Sie erstellten digitale Umfragen und interaktive Formulare, um manuellen Schreibaufwand zu minimieren, und begannen mit der Durchführung virtueller Schulungen. Jeder Club wurde unterwiesen, wie man verschiedene Materialien hochlädt und darauf zugreift, was die Zusammenarbeit für alle Beteiligten erleichtert hat.



Österreichische Lions erstellten eine Ideenplattform

Lionsmitglieder des Distrikts 114 M in Österreich erstellten eine Plattform, die als Ideenbörse für alle Clubs im Distrikt fungiert. Dadurch wurde der Austausch bewährter Vorgehensweisen und Projektideen innerhalb des Distrikts erleichtert.



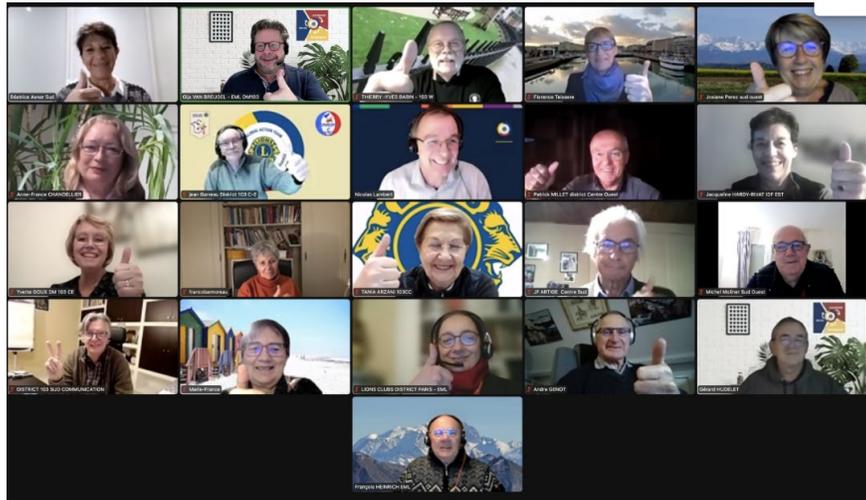
”

Bei der Planung und Vorbereitung des Workshop-Programms wurden die von den Vize-Distrikt-Governoren (z.B. aus Clubbesuchen) zusammengetragenen Informationen über Mitgliedererfahrungen und -feedback zu unseren Hilfsinitiativen berücksichtigt. Darüber hinaus dienten neuere Untersuchungen zu Lions-Hilfsprojekten und Freiwilligenarbeit ganz allgemein als Vorbereitungsmaterial, das von einer Lions-Führungskraft erstellt wurde. Bei der Gestaltung und Vorbereitung wurden die Ideen von Melvin Jones als Einführung in kreative Findungsprozesse untersucht.

- Distrikt-GMT des Distrikts 107 I

“





Ihr Team erfolgreich machen

Lionsmitglieder des Distrikts 103NIE in Frankreich fiel es aufgrund von COVID-19-Müdigkeit schwer, eine angemessene Schulung ihrer GAT-Teams zu ermöglichen.

Daraufhin sorgte die GAT-Distriktführung dafür, dass jedem ihrer Distriktführungskräfte angemessener Zugang zu virtuellen Schulungsmöglichkeiten verschafft wurde. Außerdem konnten sie gefahrlose Präsenzs Schulungen gewährleisten. Nach Ende der Covid-19-Pandemie ist der Distrikt nunmehr besser denn je für die Schulung seiner Führungskräfte gerüstet.



Ausschuss zur Ausbildung der nächsten Lions-Führungskräftegeneration

Maßnahme: Distrikt 332B in Japan hatte nur einen Zertifizierten Beratenden Lion. Der GLT-Distriktkoordinator des Distrikts rief das Next Generation Leadership Committee ins Leben. Die Zone Chairperson warb Ausschussmitglieder, die künftige Lions-Schulungen leiten sollten.

Auswirkung: Die Anzahl Zertifizierter Beratender Lions im Distrikt, die diesen bei der Gründung neuer Clubs unterstützen sollten, wuchs auf 26 an.



Zone Chairperson-Schulung in Japan

Lionsmitglieder des Distrikts 335 B in Japan veranstalteten Schulungen zur Führungskräfteentwicklung für Zone Chairpersons ab, um ihren Kenntnisstand zum Global Action Team und zum Global Membership Approach zu erweitern. Die Zone Chairpersons nutzten das bei der Schulung erworbene Wissen zur Festlegung ihrer jährlichen Projektziele.

CA1

CA2

CA3

CA4

CA5

CA6

CA7

CA8

Mentoring-Programm in China

Das GLT des Distrikts 385 in China rief ein Lions-Mentoring-Programm ins Leben, das 60 neue Lions mit einem Mentor zusammenbrachte, um mehr über Lions Clubs zu erfahren und die Club- und Distriktarbeit besser verstehen zu lernen.



Werbung um Clubbeauftragte für Mitgliedschaft in Malaysia

In Malaysia klärten Lionsmitglieder im Distrikt 308 B1 Clubs über die Rolle des Clubbeauftragten für Mitgliedschaft auf. Sie legten spezifische Kriterien fest und belohnten die Leistung derjenigen, die diese Aufgabe übernahmen. Die Beauftragten für Clubmitgliedschaft nutzen ihre bei der Schulung erworbenen Fertigkeiten, um die Mitgliederbasis ihrer Clubs zu erweitern.





Führungsakademie in Korea

In Korea hielten Lionsmitglieder des Distrikts 356 D eine Führungsakademie ab, um Seminarleiter für die Ausbildung von Lions im Distrikt zu schulen. 17 Lions durchliefen die Schulung. Sie werden in jedem Club, jeder Zone und im Distrikt eine Orientierungsveranstaltung für neue Mitglieder durchführen.





Zonen- und Regionsschulung in Indien

Maßnahme: Lions im Distrikt 3234H1 in Indien konzipierten eine Schulung für Region und Zone Chairpersons, bei der die Gründung neuer Clubs im Mittelpunkt steht.

Auswirkung: Sie gründeten nicht nur mehrere neue Clubs, sondern erreichten auch, dass 80 % der Clubs Hilfsinitiativen meldeten und für das RLLI eine Rekordteilnehmerzahl verzeichnet wurde.

Grand Lions Expo

Special New Clubs & Membership Drive

29th Dec. 2021 To 2nd Jan 2022
@ Bishop Cotton Ground, Sadar, Nagpur.

Approved & Supported by:

Powered by:

Managed by:

FOOD PARTNERS:

Bookings Open

Get in Touch :
Ln. Rajan Gupta
M. 9422802794



Führungskompetenzen für alle

Das GLT des Distrikts 3234D2 in Indien warb bei allen Mitgliedern um die Absolvierung von Kursen des Lions-Lernzentrums (LLC). Sie organisierten ein LLC-Botschafterprogramm für Teilnehmer, die alle zugewiesenen Kurse absolvierten, und bildeten sie zu Trainern aus, welche für die Teilnahme an LLC-Kursen auf Club- und Zonenebene werben sollten. Im Distrikt wurden insgesamt 5.800 LLC-Kurse absolviert.



Lions in Sri Lanka engagierten sich für Fortbildung

In Sri Lanka unterstrichen Lionsmitglieder des Distrikts 306 C1 die Bedeutung der Fortbildung. Sie führten vor Ort Seminarveranstaltungen durch und hielten dazu an, Online-Lernmodule zu absolvieren. Jeder Club sollte im Lions-Lernzentrum mindestens 100 Führungsmodule absolvieren.



Schulungsworkshop in Australien

Maßnahme: Lionsmitglieder des Distrikts 201Q2 veranstalteten einen Workshop, um andere Clubs darin zu unterweisen, wie man ein Augengesundheitsprogramm durchführt.

Auswirkung: Aufgrund der Schulung führten 6 der 12 Zonen im Distrikt das Programm ein.





GAT-Mitarbeit in Ghana

Maßnahme: Das GAT des Distrikts 418 in Ghana arbeitete am Wiederaufbau des Distrikts mit. Sie schulten, betreuten und luden Ressourcen, Tools und Hilfsprojektplaner herunter.

Auswirkung: Der Distrikt erreichte sein Mitgliederwachstumsziel, 95 % der Clubs meldeten Hilfsprojekte, und die Zahl der FDI-Absolventen hat sich mehr als verdreifacht.